

# Langlauf-Volksfest in Malbun

Über 100 Teilnehmer beim 2. «MalbunSprint» am Silvestertag am Start

**MALBUN** – Immer mehr Liechtensteiner Langläufer trainieren, die Loipen sind schnell, die Jüngsten werden immer nervöser. Die Zeichen zeigen klar: Der 2. «MalbunSprint» – das Langlauf-Volksfest in Malbun – steht vor der Tür.

Am Silvestertag ist es wieder soweit: Die besten Langläufer der Region – über 100 haben ihr Kommen zugesagt – werden sich in Malbun in einem spannenden Sprint messen. Im Rahmen des «OSSV Raiffeisen Langlauf-Cups» findet im Dorfkern von Malbun das Langlauf Spektakel des Jahres statt.

Während die Kinder ihr Können in einem schnellen 300-m-Ski-cross-Duell unter Beweis stellen werden, werden sich die Jugendlichen und die junggebliebenen Sportler und Sportlerinnen in einem 450-m-Sprint messen. Spass



**Volksmagnet:** Die zweite Austragung des «MalbunSprints» verspricht morgen Samstag wieder Spektakel pur.

und sportliche Fairness stehen dabei an erster Stelle.

Dass dieser Langlauf-Sprint nicht nur erstklassige sportliche Unterhaltung bietet, sondern auch zum Volksfest wird, dafür sorgen coole Drinks und heisse Snacks

im Ziel- und Startraum mitten in Malbun. Wer das Jahr mit packenden Wettkämpfen, Glühwein und viel Schnee ausklingen lassen möchte, der findet am Silvestertag in Malbun den idealen Ort. Der von den Skiclubs Triesenberg

und Schaan organisierte Langlauf-Event findet morgen Samstag von 10 bis 15 Uhr mitten im Dorfkern von Malbun statt. Ziel- und Startraum befinden sich vor dem Hotel Gorfion. (PD)

Mehr Infos unter [www.malbunsprint.li](http://www.malbunsprint.li).



## Hasler nicht in Nove Mesto

**LANGLAUF** – Das LSV-Langlauf-Ass Markus Hasler wird beim Weltcup im tschechischen Nove Mesto (15 km klassisch) nicht an den Start gehen. «Weil ich die Rennen in Kanada bestritten habe, lasse ich den Weltcup in Nove Mesto aus», erklärte Hasler, der derzeit in einem Trainingslager in Ramsau (Ö) weilt. Ausserdem liess der Eschner offen, ob er das erste Weltcup-Rennen im neuen Jahr in Otepaeae (Est) in Angriff nehmen wird. «Sicher ist bisher nur, dass ich in Val di Fiemme wieder am Start bin.» (leni)

## SPORT IN KÜRZE

### Eishockey, U20-WM in Kanada

**Gruppe A:** Norwegen – USA 2:11 (0:3, 1:5, 1:3). Kanada – Schweiz 4:3 (2:1, 2:1, 0:1). – **Rangliste (je 2 Spiele):** 1. USA 4 (17:7). 2. Kanada 4 (9:4). 3. Schweiz 2. 4. Finnland 0 (6:11). 5. Norwegen 0 (2:13).

**Gruppe B:** Russland – Slowakei 6:2 (5:1, 0:1, 1:0). Tschechien – Schweden 2:3 (0:2, 1:1, 1:0). – **Rangliste (je 2 Spiele):** 1. Russland 4. 2. Schweden 2 (4:7). 3. Slowakei 2 (9:10). 4. Tschechien 2 (7:4). 5. Lettland 0 (5:12).

### Eishockey, National Hockey League (NHL)

Tampa Bay Lightning – Montreal Canadiens (mit Streit/Assist zum 2:3) 3:4. Ottawa Senators – Carolina Hurricanes (bis 41. mit Martin Gerber) 6:2. Colorado Avalanche (ab 12. mit Aebischer) – Los Angeles Kings 3:5. New York Islanders – New York Rangers 2:6. Atlanta Thrashers – Philadelphia Flyers 3:4 n.V. Florida Panthers – Boston Bruins 6:4. Columbus Blue Jackets – Anaheim Mighty Ducks 1:0. New Jersey Devils – Washington Capitals 7:2. Edmonton Oilers – Minnesota Wild 2:4. Chicago Blackhawks – St. Louis Blues 1:2. Vancouver Canucks – Nashville Predators 4:3. San Jose Sharks – Phoenix Coyotes 4:5.

### Basketball, National Basketball Association (NBA)

Toronto Raptors – Atlanta Hawks 108:102. Orlando Magic – New York Knicks 105:95. Washington Wizards – Phoenix Suns 99:104. Charlotte Bobcats – Chicago Bulls 93:80. New Orleans Hornets – Houston Rockets 92:90. Minnesota Timberwolves – Seattle Sonics 108:95. Portland Trailblazers – Philadelphia 76ers 95:91. Golden State Warriors – Boston Celtics 111:109. Los Angeles Lakers – Memphis Grizzlies 99:100.

### Fussball, England, Premier League

**19. Runde:** Arsenal – Portsmouth 4:0. Fulham – Aston Villa 3:3. Birmingham City – Manchester United 2:2. Manchester City – Chelsea 0:1. Everton – Liverpool 1:3. Blackburn Rovers – Sunderland verschoben. Bolton Wanderers – Middlesbrough verschoben. West Ham United – Wigan Athletic 0:2. Newcastle United – Charlton Athletic verschoben. West Bromwich Albion – Tottenham Hotspur 2:0.

1. Chelsea	19	41:9	52
2. Manchester United	19	36:16	41
3. Liverpool	17	25:9	37
4. Tottenham Hotspur	19	26:18	34
5. Wigan Athletic	19	25:21	34
6. Arsenal	18	27:15	32
7. Bolton Wanderers	17	22:14	31
8. Manchester City	19	27:22	27
9. West Ham United	19	26:25	26
10. Newcastle United	18	18:19	25
11. Blackburn Rovers	18	21:24	24
12. Charlton Athletic	17	21:27	22
13. Aston Villa	19	23:29	21
14. Middlesbrough	18	23:28	20
15. Fulham	19	23:28	20
16. West Bromwich Albion	19	19:28	19
17. Everton	19	10:30	17
18. Portsmouth	19	14:31	14
19. Birmingham City	18	13:26	13
20. Sunderland	18	14:35	6

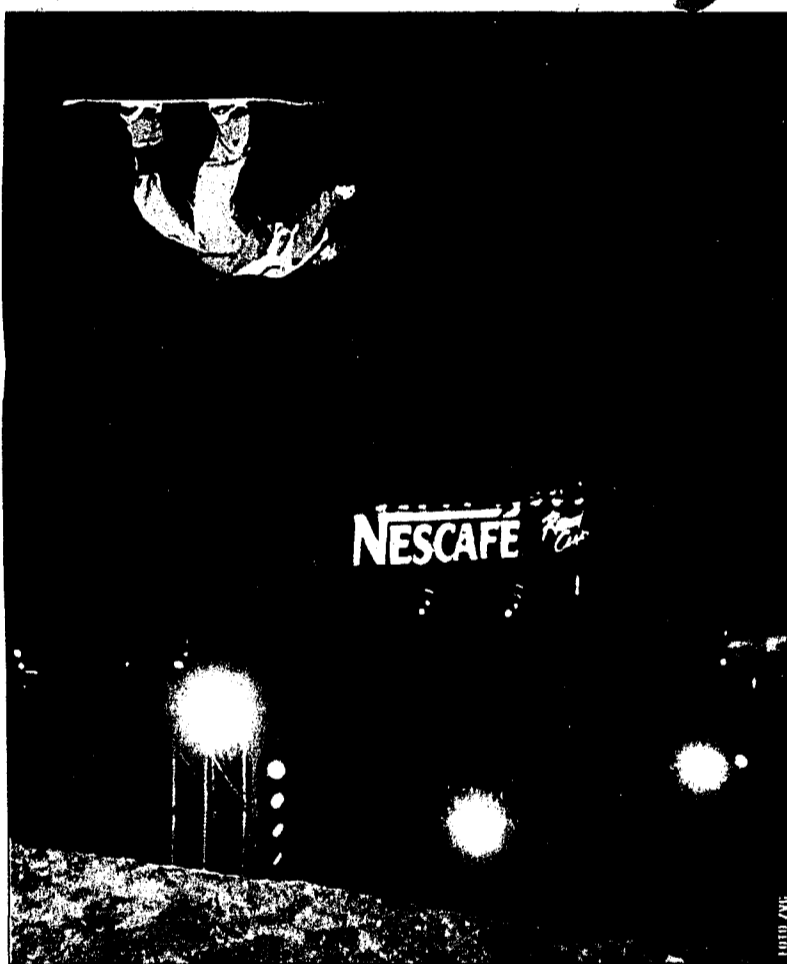
# Freestyle der Spitzenklasse am Bolgen

Snowboard-Jam-Session in Davos – Fahrerfeld von erlesener Qualität

**DAVOS** – In der Silvesternacht ist Davos «Schau- und Sprungplatz» einer edlen Auswahl internationaler Snowboard-Stars. Die 7. Ausgabe der von Dani Costandaché inszenierten «SB-Jam-Session» am Bolgenhang steht vollumfänglich im Zeichen der Show.

Etwas überspitzt formuliert veranstalten die Freestyler im Schnee den Spengler Cup der Boarder. Beide Anlässe sind vom Exhibitions-Charakter getragen. «Wir wollen den Zuschauern gratis eine tolle und sportlich hoch stehende Show bieten», hat sich Costandaché zum Ziel gesetzt. Rund eine Million Franken kostet das Happening mittlerweile.

Von erlesener Qualität ist das Fahrerfeld. 34 Teilnehmer (erstmal sind 2 Frauen dabei), davon 20 Gesetzte, kämpfen um das Preisgeld und Punkte für das Ranking von «Ticket to Ride», der von Jahr zu Jahr erweiterten Tour der Snowboard-Hersteller. Wer Andy Finch, den letztjährigen Doppelsieger, übertrifft, der darf gewiss mit einer Spitzenklassierung rechnen.



**Markus Keller** wird in Davos die Schweizer Fahne hochhalten.

Risto Mattila (Fi), Eero Ettala (Fi), Giacomo Kratter (It) und Markus Keller, der gegenwärtig beste Schweizer Halfpipe-Spezialist, besitzen die Anlagen, den 24-jährigen Kalifornier in der verlängerten Pipe zu bezwingen.

Keller tritt speziell motiviert an. Vor rund einer Woche erfüllte der Weltmeister von 2003 die vom Verband gesetzten Vorgaben zur Selektion für die Olympischen Spiele in Turin. Nach dem 7. Platz im Weltcup in Whistler erreichte der Ostschweizer bei einem Wettkampf der amerikanischen Grand-Prix-Serie die zweite Top-Ten-Klassierung. Weil dort die gesamte amerikanische Elite (mit Olympiasieger Ross Powers) startete, anerkannte Swiss Olympic im Hinblick auf Turin Kellers 10. Platz.

Welche Tricks der Sieger der letztjährigen Artic Challenge den über 10 000 Zuschauern vorführen wird, weiss er noch nicht. An der an den Winterspielen zwingenden Dreifachrotation (1080°) feilt der frühere Fis-Champion noch. «Es bleibt ja noch Zeit. Meine Fahrt muss ich sowieso der Pipe anpassen», erklärte Keller. (si)

ANZEIGE

50 Märchengeschichten  
aus Liechtenstein

Märchen ab jetzt CHF 28.–  
erhältlich bei allen Liechtensteiner  
Poststellen beim gms Verlag in  
Schaan beim Liechtensteiner

POST